

# RS OGH 2001/2/15 8Ob147/00a, 8Ob4/05d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.02.2001

## Norm

KO §210

KO §211 Abs1

## Rechtssatz

In einem während des Abschöpfungsverfahrens seinen Zusagen betreffend seine Leistungsbereitschaft widersprechenden Verhalten des Schuldners liegt jedenfalls eine Obliegenheitsverletzung iSd § 210 KO, die zur vorzeitigen Einstellung des Abschöpfungsverfahrens nach § 211 Abs 1 Z 2 KO führen kann, wenn dieses Verhalten schuldhaft ist.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 147/00a

Entscheidungstext OGH 15.02.2001 8 Ob 147/00a

Veröff: SZ 74/21

- 8 Ob 4/05d

Entscheidungstext OGH 17.02.2005 8 Ob 4/05d

Vgl aber; Beisatz: Die Nichterfüllung der, aus einer vertraglich begründeten Erwerbstätigkeit entspringenden Abgabenverpflichtung stellt keine Obliegenheitsverletzung dar. (T1); Veröff: SZ 2005/19

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0114734

## Dokumentnummer

JJR\_20010215\_OGH0002\_0080OB00147\_00A0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)